

Ausrüstung für den Winter am Berg

Die neuen Simond Produkte für ambitionierte
Alpinist:innen



Ausrüstung für den Winter am Berg

Die neuen Simond Produkte für ambitionierte Alpinist:innen

Winterliche Hochtouren, anspruchsvolle Skiabenteuer und alpine Unternehmungen stellen hohe Anforderungen an Ausrüstung und Bekleidung. Mit einem vielseitig einsetzbaren Eispickel sowie funktionellen Bekleidungs-Neuheiten präsentiert Simond Produkte für alle Alpinist:innen, die auch in der kalten Jahreszeit im Gebirge unterwegs sind.

Mit Blick auf die kommende Wintersaison präsentiert Simond neue Produkte und Weiterentwicklungen für Alpinismus, Hochtouren und Skihochtouren. Entwickelt werden sie in Chamonix am Fuß des Mont Blanc, wo die Marke seit 1860 zuhause ist. Gemeinsam mit Bergführer:innen und Athlet:innen entstehen dort Ausrüstung und Bekleidung für den Einsatz im winterlichen Gebirge. Die Erfahrungen aus ihren Touren und Projekten bilden die Grundlage für die aktuelle Kollektion.

Woma: Neuer Eispickel für vielseitige Wintereinsätze

Der neue Woma Eispickel ist wahlweise als Version mit Schaufel oder Hammer erhältlich und deckt damit unterschiedliche Anforderungen am Berg ab. Während die Schaufel-Variante für klassische Hochtouren und Skitoureneinsätze ausgelegt ist, bietet die Hammer-Version zusätzliche Reserven bei technischen Anwendungen.

Mit einem Gewicht von rund 280 Gramm in der Schaufel-Ausführung zählt der Woma zu den besonders leichten Modellen seiner Kategorie. Damit reduziert er das Gesamtgewicht der Ausrüstung, ohne auf die für Hochtouren erforderliche Stabilität zu verzichten. Die ergonomische Griffzone, der leicht gebogene Schaft und die abnehmbare Fingerauflage sorgen für einen guten Halt und komfortables Handling. Entwickelt und gefertigt wird der Eispickel in Chamonix. In die Entwicklung flossen umfangreiche Praxistests von Bergführer:innen, Alpinist:innen und Athlet:innen ein.

Seine Bewährungsprobe hat der Woma dabei bereits in anspruchsvollem alpinem Gelände bestanden. Zum Einsatz kam er unter anderem bei der Erstbesteigung des [Jannu East](#) durch Benjamin Vétrines und Nicolas Jean im Herbst 2025. Außerdem gehörte er bei der [Alpendurchquerung](#) von Mathéo Jacquemoud zur Ausrüstung des Simond Athleten. Die Erfahrungen aus diesen Projekten flossen ebenso in die finale Entwicklung ein wie die Rückmeldungen des Simond Avant-Garde-Team. Das Modell wird ab Ende September verfügbar sein.



Wilder Light Kunstfaserjacke: Wärme für dynamische Touren

Mit einem Gewicht von lediglich 380 Gramm ermöglicht die neue Wilder Light ein hohes Maß an Bewegungsfreiheit bei Hochtouren und alpinen Unternehmungen. Die PrimaLoft-Isolierung mit 80 g/m² im Rumpfbereich bietet Wärme komfort bis zu einer empfohlenen Einsatztemperatur von minus sieben Grad und unterstützt gleichzeitig den Feuchtigkeitstransport. Das robuste Polyamid-Obermaterial ist PFC-frei und für den Einsatz in alpinem Gelände ausgelegt.

Ein weiterer Vorteil ist das geringe Packmaß: Die Jacke lässt sich vollständig im integrierten Packsack verstauen und verschwindet dadurch platzsparend im Rucksack. Die helmkompatible Kapuze sowie der Zwei-Wege-Reißverschluss erleichtern den Einsatz mit Klettergurt. Beide Versionen sind ab Ende September erhältlich.



Makalu Daunenjacke: Kälteschutz für hochalpine Einsätze

Für Touren bei eisigen Temperaturen hat Simond die Makalu Daunenjacke überarbeitet. Die neue Version kombiniert ein leichtes Außenmaterial aus PVC-freiem Polyamid mit einer Füllung aus Entendaunen und -federn. Mit einer Bauschkraft von 800 cuin bei der Damenversion beziehungsweise 700 cuin bei der Herrenvariante erreicht die Jacke ein sehr gutes Verhältnis von Wärmeleistung zu Gewicht. Gleichzeitig bleibt sie mit 566 Gramm beziehungsweise 610 Gramm vergleichsweise leicht für ihren Einsatzbereich. Die empfohlene Temperaturgrenze liegt bei ca. minus 25 Grad. Zusätzlichen Komfort bieten die groß geschnittene, helmkompatible Daunenkapuze sowie insgesamt sechs Taschen, darunter zwei Brusttaschen. Verstärkungen an den Unterarmen schützen besonders beanspruchte Bereiche im Kontakt mit Fels, Eis oder Ausrüstung.



Bergsteigerhose Alpinism Damen & Herren: Bewegungsfreiheit für lange Wintertage

Die Bergsteigerhose ist als Damen- und Herrenversion verfügbar und kombiniert ein robustes 4-Wege-Stretchmaterial mit zusätzlichen Ausstattungsdetails für den Einsatz in winterlichem Gelände. Das 275 g/m² starke Hauptmaterial verbindet Abriebfestigkeit mit hoher Bewegungsfreiheit. Anpassbare Hosenträger, Belüftungsöffnungen an den Seiten sowie integrierte Gamaschen ermöglichen eine schnelle Anpassung an Wetter und Aktivitätsniveau. Verstärkungen an der Innenseite der Beine reduzieren die Gefahr von Beschädigungen durch Steigeisen. Zwei auch mit Klettergurt zugängliche Eingriffstaschen sowie eine zusätzliche Oberschenkeltasche bieten Stauraum für wichtige Kleinteile. Ein integrierter RECCO-Reflektor ergänzt die Ausstattung.



Kletterhelm ultralight Sprint Evo: Schutz für anspruchsvolle Projekte

Mit lediglich 190 Gramm in Größe M beziehungsweise 205 Gramm in Größe L wurde der Sprint Helm konsequent auf geringes Gewicht ausgelegt. Die Hybridkonstruktion kombiniert schlagresistenten EPP-Schaum mit energieabsorbierendem EPS-Schaum und einer Polycarbonat-Außenschale. Dadurch erfüllt der Helm die Anforderungen der Norm EN 12492 sowie des UIAA-Standards 106. Ein minimalistisches Verstellsystem ermöglicht die präzise Anpassung, während herausnehmbare Innenpolster den Komfort auf langen Touren erhöhen.



[Bildmaterial zum Download](#)



Über DECATHLON

Decathlon ist mit rund 6.000 Teammates einer der am schnellsten wachsenden Sportartikelhersteller und -händler in Deutschland. Als vertikal integriertes Unternehmen verbindet Decathlon Produktforschung und -entwicklung, Produktion sowie Vertrieb und bietet ein breites Sortiment für Sportwelten – von Einsteiger:innen bis Profis. Mit einem klaren Omnichannel-Ansatz verknüpft Decathlon stationären Handel und digitales Ökosystem zu einem Sporterlebnis. Aktuell betreibt das Unternehmen über 100 Stores in Deutschland und treibt seine Expansion bis 2027 auf mindestens 150 Standorte voran. Mit zirkulären Geschäftsmodellen wie Reparatur, Second Use und Buy-Back verlängert Decathlon den Produktlebenszyklus, stärkt den stationären Handel und treibt das nachhaltige Wachstum des Unternehmens aktiv voran. Seit 1976 arbeitet Decathlon als globale Multisportmarke mit rund 103.000 Teammates und über 1.900 Stores weltweit daran, Menschen durch die Freude und den Nutzen am Sport zu verbinden, um Wohlbefinden für alle zugänglich zu machen.

Über Simond

Seit 1860 in Chamonix ansässig, ist Simond eine ikonische Marke im Bereich der Bergausrüstung. Mit Spezialisierung auf Alpinismus, Klettern, Trekking und Skitouren verfügt Simond über jahrzehntelange Erfahrung in der Metallverarbeitung. Seit 2008 gehört die Marke zur Decathlon-Gruppe. Simond entwickelt und produziert weiterhin alle Metallprodukte – Eisgeräte, Steigeisen und Karabiner – in der eigenen Manufaktur in Chamonix. Die Designteams setzen ihr Know-how gezielt für langlebige Produkte ein und garantieren technische, zuverlässige und sichere Ausrüstung für die anspruchsvollsten Alpinist:innen.

PRESSEKONTAKT

DECATHLON Deutschland SE & Co. KG
Filsallee 19, 73207 Plochingen
presse@decathlon.de

Mehr Informationen:
einblicke.decathlon.de/presse

Pressesprecherin Produkte
Julia Schallmeir

julia.schallmeir@decathlon.com
Tel.: +49 151 74639044